

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) und Lizenzbestimmungen

Anwendung „Zeiterfassung“ (Web-Anwendung und Desktop-Client)
Version 1.0 - Stand: 24.07.2026

§ 1 Geltungsbereich und Anbieter

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Lizenzbestimmungen (nachfolgend „AGB“) gelten für die Nutzung der Anwendung „Zeiterfassung“ bestehend aus der Web-Anwendung sowie dem zugehörigen Desktop-Client (nachfolgend gemeinsam „die Software“ oder „der Dienst“). Anbieter und Betreiber des Dienstes ist Florian Höfer, erreichbar unter der E-Mail-Adresse service@florian-hoefer.de (nachfolgend „Anbieter“). Mit der Registrierung eines Benutzerkontos erklärt sich der Nutzer (nachfolgend „Nutzer“ oder „Kunde“) mit der Geltung dieser AGB einverstanden. Die Registrierung und Nutzung des Dienstes ist nur möglich, wenn der Nutzer diesen AGB ausdrücklich zustimmt.

§ 2 Leistungsbeschreibung

Der Dienst ermöglicht die elektronische Erfassung, Auswertung und Verwaltung von Arbeits- und Projektzeiten über eine Web-Oberfläche sowie einen optionalen Windows-Desktop-Client. Der Anbieter ist bestrebt, den Dienst möglichst unterbrechungsfrei bereitzustellen, übernimmt jedoch keine Garantie für eine bestimmte Verfügbarkeit, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.

§ 3 Kosten, zukünftige Kostenpflicht

Die Nutzung des Dienstes ist zum aktuellen Zeitpunkt kostenfrei. Der Anbieter behält sich ausdrücklich vor, die Nutzung des Dienstes zukünftig ganz oder teilweise kostenpflichtig zu gestalten. Eine Umstellung auf ein kostenpflichtiges Modell wird den Nutzern rechtzeitig im Voraus, mindestens jedoch 30 Tage vor Inkrafttreten, in geeigneter Form (z. B. per E-Mail an die hinterlegte E-Mail-Adresse und/oder durch einen Hinweis innerhalb der Anwendung) angekündigt. Widerspricht der Nutzer der Einführung von Kosten nicht oder nutzt er den Dienst nach Ablauf der Ankündigungsfrist weiter, gilt dies als Zustimmung zu den neuen Konditionen. Widerspricht der Nutzer, steht es ihm frei, sein Konto vor Inkrafttreten der Kostenpflicht zu kündigen bzw. löschen zu lassen.

§ 4 Kommerzielle Nutzung

Eine kommerzielle Nutzung des Dienstes, insbesondere durch Unternehmen, Selbstständige und Freiberufler zur betrieblichen Zeiterfassung, ist derzeit gestattet. Der Anbieter behält sich vor, die Bedingungen einer kommerziellen Nutzung zukünftig anzupassen; auch hierüber werden Nutzer gemäß § 3 rechtzeitig informiert.

§ 5 Lizenz- und Nutzungsrechte

Der Anbieter räumt dem Nutzer für die Dauer der Registrierung ein einfaches, nicht ausschließliches, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Recht ein, die Software (Web-Anwendung und Desktop-Client) im Rahmen der bestimmungsgemäßen Nutzung für eigene Zwecke einzusetzen. Dieses Nutzungsrecht ist personenbezogen an das jeweilige Benutzerkonto gebunden.

- Jegliche Weitergabe der Software (z. B. der Desktop-Anwendung, Installationsdateien oder Programmcode) an Dritte ist untersagt, es sei denn, der Anbieter hat dieser Weitergabe ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

- Die Weitergabe von Zugangsdaten (Benutzername, Passwort, Zugangstoken oder sonstige Anmeldeinformationen) an Dritte ist strengstens untersagt. Jedes Benutzerkonto ist ausschließlich für die Nutzung durch die Person bestimmt, die es registriert hat.
- Es ist untersagt, die Software zurückzuentwickeln (Reverse Engineering), zu dekompile, zu verändern oder abgeleitete Werke zu erstellen, soweit dies nicht durch zwingendes Recht gestattet ist.

Bei einem Verstoß gegen die Pflichten aus diesem § 5, insbesondere bei unerlaubter Weitergabe der Software und/oder der Zugangsdaten an Dritte, verpflichtet sich der Nutzer zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von bis zu 10.000,00 € (in Worten: zehntausend Euro) je Verstoß. Die Höhe der Vertragsstrafe im Einzelfall richtet sich nach der Schwere des Verstoßes und liegt im billigen Ermessen des Anbieters; sie ist im Streitfall gerichtlich überprüfbar (§ 315 BGB). Die Geltendmachung eines darüberhinausgehenden, nachgewiesenen Schadens bleibt vorbehalten. Unabhängig von der Vertragsstrafe ist der Anbieter berechtigt, das betroffene Benutzerkonto bei einem Verstoß fristlos zu sperren oder zu löschen.

§ 6 Pflichten des Nutzers

- Der Nutzer ist verpflichtet, seine Zugangsdaten geheim zu halten und vor dem Zugriff Dritter zu schützen.
- Der Nutzer hat den Anbieter unverzüglich zu informieren, wenn er den Verdacht hat, dass unbefugte Dritte Kenntnis von seinen Zugangsdaten erlangt haben oder erlangen könnten.
- Der Nutzer verpflichtet sich, bei der Registrierung wahrheitsgemäße Angaben zu machen und diese aktuell zu halten.
- Der Nutzer darf den Dienst nicht für rechtswidrige Zwecke oder in einer Weise nutzen, die die Funktionsfähigkeit des Dienstes beeinträchtigt.

§ 7 Datenschutz und Datensicherheit

Der Anbieter verarbeitet personenbezogene und arbeitszeitbezogene Daten der Nutzer ausschließlich zum Zweck der Bereitstellung des Dienstes. Sämtliche Daten werden ausschließlich auf Servern innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gespeichert und verarbeitet. Zugangsdaten (insbesondere Passwörter) werden zusätzlich in verschlüsselter Form gespeichert.

Der Anbieter setzt alle ihm zumutbaren und nach dem Stand der Technik gängigen technischen und organisatorischen Schutzmaßnahmen ein, um die gespeicherten Daten bestmöglich vor unbefugtem Zugriff, Verlust und Manipulation zu schützen (u. a. Verschlüsselung von Zugangsdaten, Zugriffsbeschränkungen, regelmäßige Sicherheitsupdates). Ein vollständiger Schutz vor jeglichem unbefugtem Zugriff, Datenverlust oder technischen Ausfällen kann jedoch nicht garantiert werden.

Weitere Einzelheiten zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind, sofern vorhanden, der gesonderten Datenschutzerklärung des Anbieters zu entnehmen. Diese ergänzt die vorliegenden AGB, ohne sie zu ersetzen.

§ 8 Haftung, Gewährleistung

Die Nutzung des Dienstes erfolgt, soweit er unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird, auf eigenes Risiko des Nutzers. Der Anbieter übernimmt keine Haftung und keine Gewährleistung für:

- Schäden jeglicher Art, die dem Nutzer durch die Nutzung oder Nichtverfügbarkeit des Dienstes entstehen,

- den Verlust von Daten, unabhängig von der Ursache (z. B. technischer Defekt, höhere Gewalt, Fehlbedienung, Angriffe Dritter),
- die ständige Verfügbarkeit, Fehlerfreiheit oder bestimmte Eigenschaften des Dienstes.

Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für Schäden aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), soweit die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet wird, sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Anbieters beruhen oder nach dem Produkthaftungsgesetz zwingend zu ersetzen sind. Im Übrigen ist die Haftung des Anbieters ausgeschlossen. Dem Nutzer wird empfohlen, eigenverantwortlich regelmäßig Sicherungskopien seiner in der Anwendung erfassten Daten anzufertigen, soweit dies möglich ist.

§ 9 Laufzeit, Kündigung und Sperrung des Kontos

Das Nutzungsverhältnis läuft auf unbestimmte Zeit. Der Nutzer kann sein Benutzerkonto jederzeit ohne Angabe von Gründen kündigen bzw. dessen Löschung beim Anbieter beantragen. Der Anbieter ist berechtigt, das Benutzerkonto eines Nutzers ohne vorherige Ankündigung zu sperren oder zu löschen, wenn ein begründeter Verdacht auf einen Verstoß gegen diese AGB, insbesondere gegen § 5 und § 6, vorliegt oder wenn der Dienst missbräuchlich genutzt wird.

§ 10 Änderungen dieser AGB

Der Anbieter behält sich vor, diese AGB mit Wirkung für die Zukunft zu ändern, soweit dies aus rechtlichen, technischen oder wirtschaftlichen Gründen erforderlich ist. Über wesentliche Änderungen wird der Nutzer rechtzeitig, in der Regel mindestens 30 Tage im Voraus, in geeigneter Form informiert. Widerspricht der Nutzer den geänderten AGB nicht innerhalb dieser Frist oder nutzt er den Dienst weiter, gelten die geänderten AGB als angenommen. Auf dieses Widerspruchsrecht und die Folgen des Schweigens wird der Nutzer bei der Ankündigung gesondert hingewiesen.

§ 11 Support und Kontakt

Bei Fragen, Problemen oder Anliegen im Zusammenhang mit dem Dienst kann sich der Nutzer per E-Mail an service@florian-hoefer.de wenden. Ein bestimmter Support-Umfang oder eine bestimmte Reaktionszeit wird, insbesondere im Rahmen der derzeit kostenfreien Nutzung, nicht geschuldet.

§ 12 Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Nutzer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist, soweit gesetzlich zulässig, ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Nutzungsverhältnis der Sitz des Anbieters.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt, soweit vorhanden, die gesetzliche Regelung.

Mit der Registrierung eines Benutzerkontos bestätigt der Nutzer, diese AGB und Lizenzbestimmungen (Version 1.0, Stand 24.07.2026) gelesen, verstanden und ihre Geltung akzeptiert zu haben.